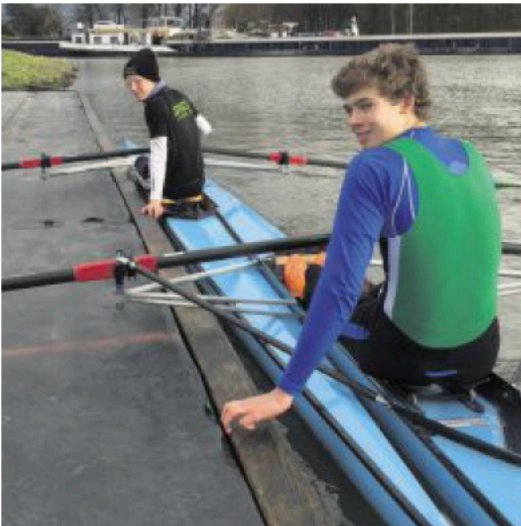


Zeitung: Dattelner Morgenpost
 Seite: 24, Nummer 274
 Rubrik: Sport in Datteln
 Titel: Formüberprüfung

Erscheinungstag: Di. 24.11.2015



Beim Langstreckentest in Oberhausen mussten sich die beiden Dattelner Ruderer Jannick Neumann (l.) und Connor Böckmann beweisen. —FOTO: PRIVAT

Formüberprüfung

RUDERN: Neumann und Böckmann beim Langstreckentest

DATTELN. (ko) Formüberprüfung hieß es am Samstag für die beiden Starter Jannick Neumann und Connor Böckmann vom Ruderverein (RV) Datteln: Ausgerichtet vom Ruderverein Oberhausen stand der Langstreckentest des Nordrhein-Westfälischen Ruderverbandes auf dem Programm.

Dieser Langstreckentest für Juniorinnen und Junioren findet als Vorbereitung auf die neue Saison jährlich im Spätherbst und Spätwinter statt. Gestartet wird dann in Kleinbooten (Einer/Zweier).

Schauplatz diesmal war der Rhein-Herne-Kanal in Oberhausen, die Strecke war 6000 m lang. Die Boote starteten im Abstand von jeweils 35 Se-

kunden und fuhren wie an der Perlenschnur aufgereiht vom Centro bis zur Müllverbrennungsanlage. Da dieser Kanalabschnitt für den Schiffsverkehr gesperrt war, ergaben sich gegebenenfalls nur Probleme mit zu überholenden Konkurrenten oder langsameren Booten anderer Altersklassen. Für schwierige Bedingungen sorgten hingegen der kräftige Gegenwind und starker Wellengang in der Kanalmitte.

Gänzlich neues Terrain betrat Jannick Neumann. Da bei dieser Formüberprüfung bereits in der Altersklasse der kommenden Saison gestartet wird, traf er in Oberhausen erstmals auf seine neue Konkurrenz im Junior A (U19)-Jahrgang.

Die Tagesform stimmte nicht ganz bei dem Dattelner Junior. So wurde aus dem erhofften Platz im vorderen Drittel der Leichtgewichte, wie noch beim Vortest vor einer Woche in Waltrop angepeilt, nichts.

Nahezu perfekt lief es hingegen bei Connor Böckmann, der noch bei den B Junioren (U17) startet. Mit einer optimalen Leistung erreichte er die zweitbeste Zeit. Lediglich eine Sekunde trennte ihn nach den sechs Kilometern und rund 25 Minuten Fahrzeit von seinem Gegner aus Bonn. Diese Sekunde hatte er vermutlich beim Überholen seines Vorstarters in der windigen und welligen Kanalmitte liegen gelassen.